

Vertrauliche Verschlusssache  
VS. Nr. 13937  
21. Ausf. Blatt 130

6. S c h l u ß f o l g e r u n g e n

Aus dem Nachweis der Schädigungen durch Mikrowelleneinwirkung und anderen (technischen und militärischen) Faktoren bei dem Funk-Meß-Personal der Nationalen Volksarmee ergeben sich Schlußfolgerungen für die militärische Leitungstätigkeit, den Arbeitsschutz und den Medizinischen Dienst im Interesse der Verbesserung der Gefechtsbereitschaft und der Trophylaxe gegen Dienstbeschädigungen.

1. Es muß eine Überprüfung der für die Nationale Volksarmee als Eignungsrichtlinie geltenden Fehlertabelle vorgenommen werden, die die international anerkannten Kontraindikationen berücksichtigt.
2. Die Auswahl der Bewerber, die als Offiziere, Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit an der Funkmeßtechnik arbeiten wollen, muß durch eine qualifizierte Ärztekommision erfolgen, da spezielle Untersuchungen notwendig sind.
3. Der bisher vernachlässigten medizinischen Betreuung des Funk-Meß-Personals muß eine gut organisierte jährliche Dispensaireuntersuchung, wie sie in anderen sozialistischen Ländern längst besteht, weichen. Die Untersuchung sollte durch eine Gruppe von Fachärzten durchgeführt werden. Besondere Beachtung muß die Fixierung der Befunde finden, um bei auftretenden Dienstbeschädigungsfragen eindeutige Nachweise erbringen zu können. Die Ergebnisse der Dispensaireuntersuchungen ermöglichen einen Überblick über den Gesundheitszustand der Gesamtheit der Längerdienenden Armeeingehörigen der funktechnischen Truppen.
4. Bis zur Erarbeitung eigener, gut fundierter Untersuchungsergebnisse über die Einflüsse der Mikrowellen auf den Menschen, stellt die enge Zusammenarbeit mit den anderen Ländern des sozialistischen Lagers und

Nutzung deren Ergebnisse die einzige Möglichkeit für eine schnelle Verbesserung der Verhältnisse dar. Das trifft besonders für die Festlegung von höchstzulässigen Leistungsdichten, Arbeitsschutzmaßnahmen und prophylaktisch-medizinischen Maßnahmen zu.

5. Durch umfassende Aufklärung muß dem Medizinischen Dienst und dem Arbeitsschutz die Grundlage für eine qualifizierte Kontrolltätigkeit gegeben werden. Das Funk-Meß-Personal selbst muß wissen, daß Schäden entstehen können und welche Schutzmaßnahmen erforderlich sind. Es ist zweckmäßig, darüber planmäßige Belehrungen durchzuführen.
6. Die Verbesserung der Arbeitsorganisation und des Dienstablaufes ist zur Entlastung der Angehörigen der funktechnischen Truppen unbedingt notwendig. Der Durchführung von Körperertüchtigungsmaßnahmen muß mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden.

## Z u s a m m e n f a s s u n g

In der vorliegenden Arbeit wird der Versuch unternommen, einen Überblick über die wichtigsten biologischen Wirkungen, die Ergebnisse der tierexperimentellen Forschung und die bisherigen Erfahrungen über den Einfluß der Mikrowellen auf den Menschen zu geben.

Anhand eigener Untersuchungen an mikrowellensexponiertem Personal der funktechnischen Truppen der Luftstreitkräfte/Luftverteidigung der Nationalen Volksarmee wird bewiesen, daß eine erhebliche Häufung von subjektiven Symptomen und einzelne objektive Befunde auftreten.

Die möglichen Ursachen werden diskutiert und es muß auf eine komplexe Einwirkung verschiedener Faktoren hingewiesen werden, unter denen den Mikrowellen selbst eine gewisse Bedeutung zukommt.

Diese Arbeit ist als orientierender Überblick in Form einer Stichprobe anzusehen, um Hinweise für notwendige Verbesserungen zur Verhinderung von Gesundheitsschäden und zur Erhöhung der Gefechtsbereitschaft der Funk-Meß-Truppen der Nationalen Volksarmee zu erhalten.